

Sprühfunken

Die Glocken verkünden den Anfang des neuen Kirchenjahres. Und dies — so mahnt der geweihte Glockenmund — sollst du ernst be- ginnen als Mensch und Christ.

Zeit sollen die Geheimnisse der Antunft Jesu wie eine Rose er- blühen in deiner Seele. Befruchtet von den lebendigen Wässern des Gebetes, damit dein krankes Herz gesunde und sich befreie von aller Trauer und Not.

Gegrüßet sei von Herzensgrunde. Du süße, freudenerne Zeit! Du bringst uns neue, frohe Kunde von ihm, dem Herrn der Herrlich- keit.

Der nun zu unserm Trost erscheint Und liebend sich mit uns vereint. Wie die Propheten ihn vorbeihen, So kehrt er legend bei uns ein.

Er kommt! Von seinem Licht er- hellt Wird neu das Leben, neu die Welt.

Ob noch so arm, so eng der Raum, Jed' Kirchlein ist ein Himmels- raum, Ein unverwehrtter Zufluchtsort, Ein nie erschöpfter Friedenshort.

Mancher Seelsorger könnte zu seinen Schäflein sagen: „Seht diesen armfeligem, kleinen Altar. Er kostet weniger als euer Kochofen, und doch nötigen wir den Heiland der Welt, darauf seine Wohnung zu nehmen.“

Winterstill — Ach ja, mein Herz Muß auch stille werden; In der Stille wächst die Kraft Für den Lenz auf Erden.

Stirbt das Saatforn meines Jchs In des Lebens Wintertagen, Wird's im Lenz beim Aufersteh'n Reiche Garben tragen.

Deine Pflicht erfülle heute, Denke nicht wie manche Leute: „Trüben soll an diesem Tag Mich nicht Arbeit, Müß' und Plag!“

Wingig ist das Wörtlein „heute“, Wer sollt' denken, es bedeute Wohl und Wehe für die Zeit, Wie für alle Ewigkeit?

Nicht auf keinen Schmeichler heute; Arglist vielen Weibbrauch streute. Aber führte unverwand't All' in Glend, Not und Schand'.

Vete heiß und innig heute! Bald ertönt dein Grabgeläute. Baue mir auf morgen nicht, Weiland Gott mir heut' verspricht!

Gram folgt stets der schnöden Luft, Grimmer Schmerz durchwühlt die Brust.

Die erste Catholic Rural Life Conference

St. Bonifer Tagung ein glücklicher Anfang.

Einen Griff ins Dunkle hinein, aber einen glücklichen Griff, nannte ein Priester, der sich an der ersten „Catholic Rural Life Conference“ beteiligte, die vom 8. bis 10. November in St. Louis stattfand.

Der beiden erwähnten Tatsachen werden sich wohl die meisten Teil- nehmer an der Konferenz völlig bewußt gewesen sein. Doch sie ein außerordentlich großes Interesse er- regte, beweist die Zahl der Teil- nehmer. Mehr als 80 Geistliche und Laien, aus 18 verschiedenen Staa- ten kommend, nebst einem Priester aus Kanada, haben sich als dau- ernde Mitglieder der Konferenz eingetragen; und zu den zwei öffent- lichen Sitzungen, am Nachmittag des 9. und am Vormittag des 10. abgehalten, hatten sich 325 bzw. 150 Teilnehmer aus St. Louis und Umgebung eingefunden, einschließ- lich einer Schar von 50 Seminaris- ten aus dem Kenrick-Seminar in St. Louis.

Die Vorträge waren durchweg anregend, einzelne grundlegend. Immer wieder, in Reden und Be- schlüssen, gelangte die Ueberzeu- gung zum Ausdruck, daß die Pflege des religiösen Lebens in einer den lokalen Bedürfnissen entsprechen- den Weise, zum Teil mit neuen Mitteln (Gründung eines Deatoriu- ums, Hauskrankenpflege durch Schwestern, Kommunitanden-An- stalten u.s.w.), gefördert werden müsse. Auch die Betreuung der Ab- wandernden vom Lande wurde be- rücksichtigt. Mit der Erfüllung die- ser Pflicht soll aber das Bestreben verbunden sein, das zeitliche Wohl der Farmer nach Kräften zu för- dern.

Eine dem Wirken des C. V. gewidmete Resolution.

Daß man sich dabei auch der Laienaktion bedienen will, erhellt aus zwei Beschlüssen, in denen die Konferenz die lange Jahre hindurch vom Central-Verein und der Cen- tral-Stelle, und seit mehreren Jah- ren von der Kath. Union von Mis- souri betriebene Tätigkeit zur He- bung des Landlebens belobt. Die- se Resolutionen lauten:

„Daß Vereinigungen von Laien einen wohlthuenden Einfluß auf die Bewegung zur Förderung des Landlebens auszuüben vermögen, wird durch die Bestrebungen des Central-Vereins und der Central-Stelle bewiesen. Die Agrarfrage als Teilproblem der größeren sozialen Frage betrach- tend, ist der Central-Verein durch seine Central-Stelle, in den Wor- ten des Hochw'lt. Erzbischofs Glen- non, beehrt, „dem Arbeiter in der Stadt wie dem Farmer auf dem Lande hilfreiche Dienste zu erwei- sen, und dem einen wie dem anderen zu helfen, sein christliches Familien- leben möglich und angenehm zu gestalten.“

Höchste Preise für Schweine!

An den folgenden Daten werde ich auf ihrer nächsten Bahnstation um Schweine zu kaufen: St. Gregor: Am 2. und 4. Mitt- woch jeden Monats; Münster: Am 1. Mittwoch j. Mts.; Lake Lenore: Am 1. und 3. Don- nerstag jeden Monats.

Erwähnt zu werden verdient, daß nicht nur Erzbischof Glennon, der die Konferenz nach seiner Bi- schofsstadt eingeladen hatte, an den Verhandlungen sich beteiligte, son- dern auch der Hochw'lt. Bischof W. J. Muldon, Rockford, Bischof Vincent Wehrle, O.S.B., Bismarck, Bischof T. B. Drumm, Des Moines, sowie Abt Philipp Kugale, O.S.B., Conception, Mo., als Vertreter sei- ner Abtei und des Bischofs von St. Joseph, Mo., Rev. Placidus Deche- le, O.S.B., Atina, Ark., als Vertre- ter seiner Abtei und des Bischofs von Little Rock, nebst mehreren Missionari. Die Anregung zu der Konferenz ging von dem Hochw. Edwin B. Dara, Vorsitzender des Rural Life Bureau der N.C.W.C. in Eugene, Oregon, aus, während die Zentralstelle des C.V. die to- talen Vorbereitungen traf und die Propagandatätigkeit besorgte. Ver- treter des C.V. und des Staats- verbandes Missouri hielten Refe- rate über die Tätigkeit der beiden Verbände, und der Leiter der C.V. hielt die Eröffnungsrede.

Es wurde eine permanente Kon- ferenz gebildet, in der die Diözesen und Verbände Vertretung haben sollen. Rev. T. M. Coren, Lapeer, Mich., ist Präsident. Rev. H. Schur- mann, Gildenhove, Mo., Sekretär der Exekutivbehörde. Das Rural Life Bureau in Eugene, Ore., soll auf ein Jahr als Sekretariat dienen. C. S. D. C. V.

Spricht aus Erfahrung. Frau Peter Weber von Dunlap, Iowa, schreibt: „Auf Grund dreißigjähriger Erfahrung kann ich aufrichtig sagen, daß sich Form's Alpenkräuter stets als ein zuverlässiges Heilmittel in unserer Familie erwiesen hat. Ich fühle mich beunruhigt, wenn die le- tzte Flasche verbraucht und der neue Vorrat noch nicht eingetroffen ist. Bei richtiger Anwendung können Leute hohe Doktorrechnungen ers- parern, wenn Form's Alpenkräuter ihre Familienmedizin ist.“ Seine vielseitige Verwendung, seine zu- verlässige Heilwirkung, seine Keim- heit und Unschädlichkeit haben diese einfache Kräuterpräparat zu dem populärsten Hausmittel gemacht, das wir kennen. Seine milde Wir- kung und seine angenehme Geschmack haben es bei Jung und Alt beliebt gemacht. Es wird nicht durch Apo- theker verkauft, sondern von beson- deren Agenten geliefert. Wegen näherer Auskunft schreibe man an Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 2501 Washington Blvd., Chicago, Ill. Zollfrei in Canada geliefert.

Verloren

ein Automobilreifen [cord tire] an einem Superior Chevrolet Rad- ren von der Kath. Union von Mis- souri betriebene Tätigkeit zur He- bung des Landlebens belobt. Die- se Resolutionen lauten:

Zu verkaufen

Gut ausgestatteter Leihstall und gutes Fuhrgeschäft. Beste Gelegen- heit für einen fleißigen Mann. Nä- here Einzelheiten erhält man bei Mrs. Hermann Schmitz. Lake Lenore, Sask.

4-jähr. Shorthorn-Bull zu verkaufen.

Man wende sich an das St. Peter's Kolleg, Münster, Sask.

Granit- u. Marmorgrabmale

Schreiben Sie an uns wegen Entwürfen oder noch besser, lassen Sie unsere Agenten bei Ihnen vorsprechen. Saskatoon Granite & Marble Works, LTD. 131 Ave. A. N., SASKATOON, SASK.

White Star Dominion Line

Die beste Linie, um Ihre Freunde von Europa herüberzubringen. Wir haben Büros in Moskau, Rharlow, Petrograd, Liban, Bar- schau und allen wichtigen Städten. Unsere deutsche Organisation ist ausgedehnt. Ein Büro in jedem großen Zentralpunkt. Direkte Abfahrten das ganze Jahr von Hamburg oder Bremen, Cherbourg nach Canada. Die Ab- fahrten finden regelmäßig statt. Wir sind in allen Angelegenhei- ten der Reise behilflich von der Zeit an, da das Billet gekauft wird, und bis der Reisende am Ziel eintrifft. Beste Bedienung — Bestes Essen. Man schreibe für Prospekt und Papiere an W. M. McLEOD, Mar., White Star Dominion Line 286 Main St., WINNIPEG.

FOR SALE CHEAP

Quarter section, 3 1/2 miles from Muenster, 4 1/2 m. from Humboldt, about 70 acres summerfallow, 70 acres more can be broken, bal- ance good hay land. Creek runs through farm. Small barn and house. For particulars and terms apply to VICTOR BONAS, Box 5, MUESTER, SASK.

HUMBOLDT CREAMERIES LTD.

Goldene Medaille für Butter und Eisecream Wir bezahlen höchste Preise für guten Rahm. HUMBOLDT, SASK.

Schiffstarten-Verkaufsstelle

Fahrkarten nach allen Teilen der Welt Agent für alle Dampfschiff-Linien (Können Sie uns Ihre Söhne helfen!) Ed. Gaudet, Bahn-Agent, Münster, Sask. CANADIAN NATIONAL RAILWAYS

Wahres Glück im Kloster

Der M. Bernhard schreibt: „O heiliger, reiner, unbedeckter Lebensstand, in welchem der Mensch reiner lebt, seltener fällt, leichter wieder aufsteht, behutamer wandelt, häufiger betet und Gnaden empfängt, sicherer ruht, zuverlässiger stirbt, schneller gereinigt wird und reicheren Lohn erhält!“ Lieber Leser! Denke einmal ernstlich nach über diesen Ausspruch eines Heiligen, der selbst Erdenemann war und aus Erfahrung sprechen konnte.

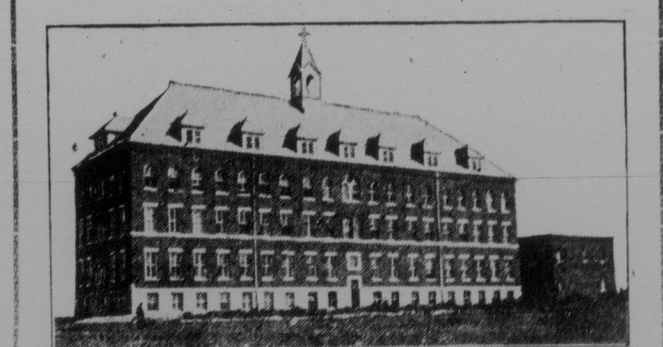
Katholische Jünglinge und Junge Männer

welche Gott dienen möchten durch ein frommes Leben als Laienbrüder im Benediktiner-Orden, finden im St. Peter's Kloster zu Münster herzlichste Aufnahme. Sie werden in ihrem Berufe den sicheren Weg zu ihrem zeitlichen und ewigen Glücke finden.

Gefuche um Aufnahme richten man an Rt. Rev. Abbot MICHAEL OTT, O.S.B., ST. PETER'S ABBEY, MUESTER, SASK. CANADA

ST. PETER'S COLLEGE MUESTER, SASK.

THE SCHOOL FOR YOUR BOY



COURSES: PREPARATORY • HIGH SCHOOL • COLLEGE

TUITION \$325.00 OPENS OCT. 2, 1923

WRITE FOR INFORMATION TO THE DIRECTOR

son... hperwalter, Notar... mboldt, Sask. BENCE... LICITOR, ETC. SASK. LL.B. entlicher Notar. Sast. Railways Ave. Phone 42 IK entlicher Notar Sast. Man spricht Deutsch. onald, B.A. Ed-Kommissar en vermittelt. helle des H. J. foit ASK. ctioneer AUCTION in the Colony. all for terms. UENSTER f Meat Market get the best ory prices. gs, Sheep and e them to sell highest prices. t Market OLD, Phone 52. Getränke Spiel and POOL in L ROOM Bruno, Spst. terial, Separatoren IT CO. MARKET ste. Geflügel, te Preise. SASK. rbt und ereinigt (cleaned) ke repariert Maß e per Post. Spring Co. LS, Prop. käufen s! Wild e will erson ASK.